

20. November 2001

Rezepte, die zum Selbermachen einladen

Neues Buch zur Aktion „Natur im Garten“ erschienen

Lebensmittel direkt vom Bauern oder aus dem eigenen Garten haben für die Bevölkerung nicht nur einen großen Stellenwert, mit diesen Produkten wird auch höchste Qualität verbunden. Das gestern in St.Pölten von der Autorin Mag. Christine Wogowitsch gemeinsam mit Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka präsentierte Buch „Selbstgemachtes“ bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten und Tipps zum Selbermachen, zum fachgerechten Konservieren und zum Verwerten von Produkten aus dem eigenen Garten. Vom Lagern über Trocknen und Tiefgefrieren über die Herstellung von Marmeladen, Fruchtsäften und milchsaurem Gemüse bis zum Einlegen in Alkohol reicht das Spektrum, wobei auch auf die jeweiligen Verfahren, auf den Gesundheitswert und auf Arbeitsgeräte usw. eingegangen wird. Autorin des 128 Seiten umfassenden Buches, das als dritter Band der Buchreihe zur Aktion „Natur im Garten“ erschienen ist, ist die Ernährungswissenschaftlerin Mag. Christine Wogowitsch, die im landwirtschaftlichen Bildungswesen tätig ist und somit auch einen adäquaten Bezug zu diesem Thema hat.

Für Landesrat Sobotka leistet dieses Buch einen weiteren wichtigen Beitrag, für die Aktion „Natur im Garten“ zu sensibilisieren, ein noch größeres ökologisches Bewusstsein für den Garten zu schaffen und die zahlreichen Möglichkeiten der Verwertung der Produkte aus dem eigenen Garten aufzuzeigen. „Damit wird auch gezeigt, was man mit guten Rezepten bewerkstelligen kann“, so Sobotka, der bei dieser Aktion u.a. auf die Unterstützung der Schulen und beim Einsatz von biologischen Lebensmitteln auf zahlreiche Großküchen zählen kann. Darüber hinaus dürfe man die therapeutische Wirkung von Gärten nicht unterschätzen. „Sie werden für die psychosomatische Medizin immer wichtiger“, so Sobotka. Deshalb sollte man bereits bei der Planung das schwellenfreie Begehen und Befahren von Gärten berücksichtigen.

Herausgegeben wurde das Buch „Selbstgemachtes“ von der Abteilung für Umweltwirtschaft und Raumordnungsförderung beim Amt der NÖ Landesregierung und ist im Österreichischen Agrarverlag erschienen. Die Internetadresse lautet www.agrarverlag.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at